

## Zahnschmelzschäden bei der Katze - ein tückisches Problem

Katzen zeigen ihre Krankheit spät. Das gilt auch für Zahnerkrankungen, die vom Besitzer trotz Schmerzhaftigkeit meist nicht entdeckt werden. Denn: wer kontrolliert schon die Zähne bei seiner Katze?

Ich hoffe, nach Lektüre dieses kurzen Artikels ein paar mehr.

Auch Katzen könne Zahnstein haben. Besonders die hinteren Backenzähne des Oberkiefers sind betroffen, da der spülende Speichel zu den Unterkiefer-Backenzähnen fließt - und das (reinigende) Kauverhalten von Katzen generell nicht als besonders fleißig einzustufen ist.

Der Zahnstein beginnt fast immer im Bereich des Zahnhalses (zwischen Krone und Wurzel, hier ist die Zahnfleischgrenze) und wächst unter das Zahnfleisch (in die Zahntasche, dort liegt das Zahnfleisch (ZF) auf einer Breite von ca. 1 mm nur dem Zahn locker auf). Im weiteren Verlauf wird auch das mit dem Zahn fest verbundene Zahnfleisch verdrängt - das nennt man PARODONTOSE. Eine Entzündung, die sich an deutlicher Rötung des ZF zeigt, ist die Reaktion - PARODONTITIS. Diese Entzündung, die chronische Schmerzen verursacht, ruft bei vielen Katzen spezielle Freßzellen (Odontoklasten) auf den Plan, die den schönen harten Schmelz auflösen. Das nennt man in der Tiermedizin „NECK-LESION“. Hier können wiederum Bakterien in den Zahn eindringen, die eine eitrige Entzündung auslösen.

Das Ende des Liedes ist: der lange Zeit schmerzhaft Zahn bricht irgendwann im Halsbereich ab, spätestens dann dringen Bakterien in den Zahninnenraum ein und treten manchmal im Wurzelspitzenbereich im Knochen aus. Den weiteren Verlauf kann man sich denken - Bakterien gehören nämlich einfach nicht in Knochen.

Meistens kann so ein zerfressener Zahn nur noch entfernt werden - ein Aufbau oder eine Reparatur ist extrem aufwendig und dennoch häufig „für die Katz“ - im übertragenen Sinn.

Zahnstein ist also bei Weitem nicht immer nur ein kosmetisches Problem, unter ihm wird häufig der Zahn unwiederbringlich geschädigt. Ein deutlicher Hinweis auf neck-lesions ist ausgeprägte Schmerzhaftigkeit im Grenzbereich Zahnstein - Zahnfleisch bei Manipulation mit einem spitzen Gegenstand (z.B. Zahnstocher). Die Katze reagiert mit Abwehr- und bei Unterkieferzähnen extrem schnellen Unterkieferbewegungen.

Je schneller man also bei Zeichen einer Parodontitis Zahnstein entfernt, desto größer sind die Chancen für die Zähne, so alt zu werden wie die Katze!